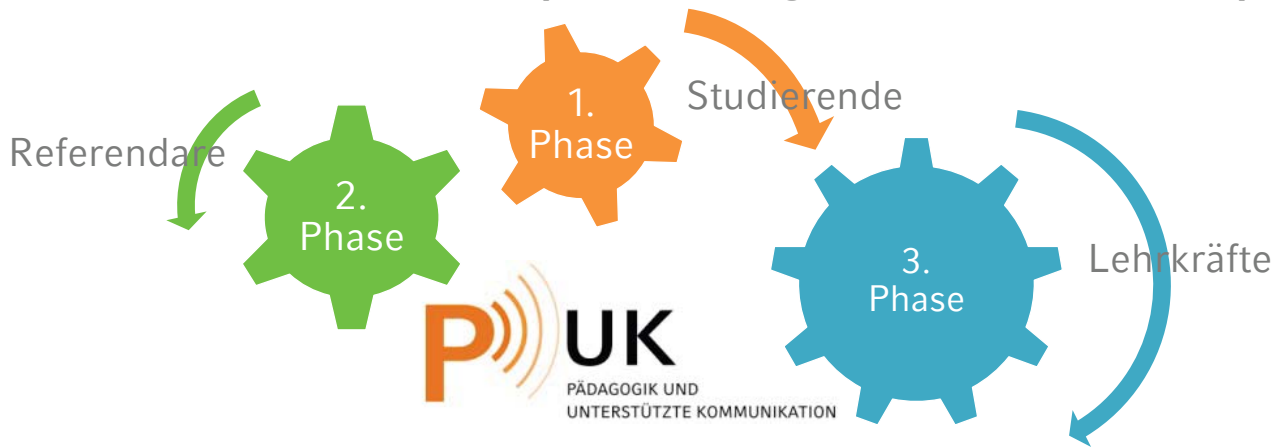


Zusatzqualifikation „Pädagogik und Unterstützte Kommunikation“ (P-UK) Konzeptualisierung, Implementierung und Evaluierung eines phasenübergreifenden Lehrkonzepts



Unterstützte Kommunikation (UK)...

ist der Oberbegriff für alle pädagogisch-therapeutischen Maßnahmen für Menschen ohne bzw. eingeschränkter Lautsprache. Ihr Ziel ist die Verbesserung der kommunikativen Fähigkeiten.

Sprachkompetenz ist der zentrale Gelingensfaktor für soziale Interaktion und Teilhabe sowie schulischen Lernerfolg.

Kommunikationsförderung kommt in der Schule eine große Bedeutung zu, spielt in der aktuellen Lehrerausbildung allerdings keine Rolle!

P-UK ist eine Zusatzqualifikation...

im Umfang von 30 ECTS und sechs Modulen, mit dem Ziel, die Teilnehmer/-innen für die Bedürfnisse von lautsprachlich eingeschränkten Schüler/-innen zu sensibilisieren, sie zu befähigen (noch) nicht oder kaum sprechende Kinder und Jugendliche und ihre kommunikativen Fähigkeiten zu diagnostizieren, zu fördern und ihr Umfeld zu beraten.

Unter Berücksichtigung aktueller Forschungsergebnisse lernen die Teilnehmer/-innen konkrete didaktisch-methodische Umsetzungsmöglichkeiten in der Schule und den Einsatz moderner digitaler Medien und Kommunikationstechnologien.

Veranstaltungen zur Profilbildung runden die Qualifikation ab. P-UK will zum interdisziplinären, theoriegeleiteten Wahrnehmen, Denken und professionellen Handeln unter Berücksichtigung von Teilhabe und Inklusion anleiten.



Student/-innen der Pädagogik bei geistiger Behinderung und bei Verhaltensstörungen, Referendar/-innen und Lehrer/-innen aus der Schulpraxis lernen zusammen und studieren gemeinsam!